



# Konzept der Schule zur Studien- und Berufswahlorientierung

Stand: 16. Juni 2013

## Vorwort zum Konzept

Die Gestaltung des eigenen Lebenslaufes ist in einer individualisierten Gesellschaft die zentralste und wichtigste Aufgabe junger Menschen. Der Freiraum für Persönlichkeit war noch nie so groß wie heute. Aber auch die Herausforderungen, mit denen Jugendliche und junge Erwachsene konfrontiert werden, wenn sie aus einer nahezu unüberschaubaren Vielfalt möglicher Optionen entscheiden müssen, sind in erheblichem Maße gewachsen.

Niemand nimmt junge Menschen fürsorglich an die Hand, wenn sie sich für ein Studium oder eine Berufsausbildung entscheiden. Was eine Schule für die ihr anvertrauten Schülerinnen und Schüler aber leisten kann, ist Orientierung zu bieten.

Das Marion-Dönhoff-Gymnasium koordiniert gemeinsam mit externen Partnern eine Reihe von Angeboten zur Studien- und Berufswahlorientierung, die hier vorgestellt werden. Wir unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler, sich selbst Ziele zu setzen und eigene Wege ins Berufsleben zu finden.

## Überblick über die Angebote

Jahrgang 5	Jahrgang 6	Jahrgang 7	Jahrgang 8	Jahrgang 9	Jahrgang 10	Jahrgang 11	Jahrgang 12
			Themen im Unterricht				
			Schülerunternehmen SUNtec				
Zukunftstag für Mädchen und Jungen					Betriebspraktikum	Praktika und Sommerseminare (privat)	
					Info.-Veranstaltung		
					Individuelle Berufsberatungsgespräche		
					Bewerbertrainings		
				Nienburger Berufsinformationstage		Hochschulinformationstage und Berufsmessen (privat)	
					Schulisches Berufsinformationszentrum / E-Mail-Verteiler		

### Konzept und Koordination:

Andreas Dietz  
 Fachobmann Politik/Wirtschaft  
 Marion-Dönhoff-Gymnasium  
 Leinstraße 52, 31582 Nienburg  
 Telefon: 05021-87700 (Sekretariat)  
 E-Mail: [andreas.dietz@mdg.ni.lo-net2.de](mailto:andreas.dietz@mdg.ni.lo-net2.de)

### Berufs- und Studienberatung:

Bernd Rebeschke  
 Agentur für Arbeit Nienburg-Verden  
 Verdener Str. 21, 31582 Nienburg  
 Telefon: 05021-9072141 (Rebeschke)  
 Telefon: 01801-555111 (Hotline)  
 E-Mail: [Bernd.Rebeschke2@arbeitsagentur.de](mailto:Bernd.Rebeschke2@arbeitsagentur.de)



## Themen im Unterricht

Die Vorbereitung auf ein eigenverantwortetes Berufsleben ist zunächst direkt oder indirekt Gegenstand des Unterrichts. Selbstverständlich vermittelt jedes einzelne Fach Einblicke in mögliche spätere Tätigkeitsfelder in ganz verschiedenen Bereichen.

Vor allem aber das Fach Politik/Wirtschaft behandelt – jenseits individueller Interessen und Neigungen – Themen, die für die eigene Zukunftsplanung relevant sein können: „Wirtschaftliches Handeln in Haushalt und Betrieb“ (Politik/Wirtschaft, Jahrgang 8); „Das Unternehmen als ökonomisches und soziales Aktionszentrum“ (Politik/Wirtschaft, Jahrgang 9); „Bewerbungen schreiben“ (Deutsch, Jahrgang 9); „Wirtschaftlicher Strukturwandel und seine Herausforderungen für die Berufs- und Studienwahl“ (Politik/Wirtschaft, Jahrgang 10); „Arbeitsmarkt- und Strukturpolitik, Chancen der Globalisierung“ u.a. (Politik/Wirtschaft, Kursstufe).

## Zukunftstag für Mädchen und Jungen

Der Zukunftstag ist der erste reale Kontakt zur Berufswelt. Er soll Einblicke in Berufe gewähren, die geeignet sind, das traditionelle, geschlechtsspezifisch geprägte Spektrum möglicher Berufe für Mädchen und Jungen zu erweitern. Mädchen können an diesem Tag in typische Männerberufe (z.B. Technik, Naturwissenschaften) und Jungen in typische Frauenberufe (z.B. Pflege, Erziehung) reinschnuppern. Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 9 können mitmachen. Die Teilnahme ist freiwillig.

## Schülerunternehmen „SUNtec“

Die Schülerinnen und Schüler bekommen mit SUNtec die Möglichkeit, unternehmerisches Handeln zu simulieren. Das Schülerunternehmen produziert unter anderem Sonnenkollektoren für den Einsatz im Physikunterricht. Es bietet Einblicke in betriebliche Strukturen und Prozesse, ins Rechnungswesen, in Marketing und Produktion. Nach zwei Jahren Experimentieren mit dem Geschäftsmodell der Genossenschaft wurde SUNtec im Juni 2013 in eine – simulierte – GbR umgewandelt. Schülerinnen und Schüler sind Gesellschafter des Unternehmens. Die Teilnahme ist ab Jahrgang 8 möglich und wird als schulische Arbeitsgemeinschaft angerechnet. Das Schülerunternehmen verfügt über eine eigene Werkstatt und ein Geschäftskonto. Es wird von Lehrkräften der Fächer Physik und Politik/Wirtschaft begleitet.

## Individuelle Berufsberatungsgespräche

Monatlich werden in der Schule individuelle Berufsberatungsgespräche von einem Mitarbeiter der Agentur für Arbeit in Nienburg angeboten. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 10 bis 12 können sich einen Termin reservieren. Für die Dauer des 30-minütigen Gesprächs erfolgt eine Freistellung vom Unterricht, ebenso für intensivere Beratungsangebote, die privat bei der Agentur für Arbeit in Nienburg wahrgenommen werden können.

## Betriebspraktikum

Im Jahrgang 10 findet zum Ende des ersten Halbjahres, eingebettet in den Politik- und Wirtschaftsunterricht, das zweiwöchige Betriebspraktikum statt.

Das Betriebspraktikum dient vorrangig der Berufsorientierung und soll einen Einblick in die Realität der Arbeitswelt geben. Neben Berufsbildern sollen aber auch betriebliche Abläufe sowie generell ökonomische Zusammenhänge Gegenstand des Praktikums sein. Deshalb bearbeiten die Schülerinnen und Schüler begleitend zum Praktikum in Kleingruppen verschiedene Themen. Die Ergebnisse werden im Anschluss in den Klassen präsentiert und bewertet.

Bereits in Jahrgang 9 (noch vor den Weihnachtsferien) werden die Schülerinnen und Schüler über das anstehende Praktikum informiert, damit sie sich rechtzeitig um Praktikumsplätze bewerben können.

Wir ermuntern unsere Schülerinnen und Schüler, sich privat um weitere Praktika in den Ferien zu bemühen. Praktika sind immer noch der beste und direkteste Weg, die eigenen Neigungen zu erkunden und diese mit vorhandenen Zukunftsoptionen abzugleichen.



## **Info-Veranstaltung "Wege nach dem Abitur"**

Im Jahrgang 10 organisiert die Schule eine Informationsveranstaltung für Eltern und Schüler im Vorfeld der Kurseinwahl. Die Wahl der Profulfächer ist eine schwierige Entscheidung, die nicht nur den erfolgreichen Abschluss an der Schule mitbestimmt, sondern schon Einfluss auf die Möglichkeiten der Berufs- und Studienwahl nach dem Abitur haben kann.

Ein Mitarbeiter der Agentur für Arbeit gibt in einem Vortrag einen breit angelegten Überblick über Ausbildungsmöglichkeiten (Berufsausbildung, Studium, Duales Studium) und über den Fachkräftebedarf in verschiedenen Branchen. Er zeigt auch hilfreiche Strategien zur Wahl des richtigen Weges auf.

Ein zweiter Referent ist in seinem Unternehmen verantwortlich für die Auszubildenden und Studenten. Er vertieft exemplarisch die Option des Dualen Studiums und geht an konkreten Beispielen auch auf die günstige Wahl der Schwerpunktfächer ein. Der Referent (im Schuljahr 2012/13 von E-ON) wird über das neue Kooperationsprojekt „Pro Ausbildung“ durch die Ausbildungsstätte Rahn GmbH vermittelt.

## **Bewerbertrainings**

Die Firma Up-Consulting führt am Ende des Schuljahres (finanziert von der Agentur für Arbeit und den Sparkassen) ihre JUMP!-Seminare durch. Die Vormittagsveranstaltung ist für die Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs verpflichtend. Gegenstand sind Bewerbungsunterlagen und Bewerbungsgespräche. (Ob zukünftig auch für die Jahrgänge 11 und 12 Module des JUMP!-Konzeptes durchgeführt werden, ist noch offen.)

Ergänzt werden soll das JUMP!-Angebot durch weitere Veranstaltungen anderer Anbieter im Rahmen des Kooperationsprojektes „Pro Ausbildung“ (z.B. vertiefende Bewerbertrainings für kleinere Gruppen, Vorbereitungen auf Einstellungstests, Assessment-Center-Übungen). Die Teilnahme ist für Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 10 vorgesehen. Sie ist freiwillig. Im Schuljahr 2012/13 organisierte so die Volksbank Nienburg zwei AC-Trainings für Schülerinnen und Schüler des Marion-Dönhoff-Gymnasiums.

## **Nienburger Berufsinformationstage**

Alle zwei Jahre finden in den Berufsbildenden Schulen Nienburg (BBS) die Nienburger Berufsinformationstage (NIBIT) statt, die bisher von allen 9. und 10. Klassen unserer Schule besucht wurden. Die Teilnahme ist seit dem Schuljahr 2012/2013 freiwillig. Dabei organisiert die Schule den Besuch einer klassen- und jahrgangsübergreifenden Schülergruppe (9/10). Die Schülerinnen und Schüler können sich auf der NIBIT über ein vielfältiges Ausbildungsangebot vor allem regionaler Unternehmen informieren.

## **Schulisches Berufsinformationszentrum / E-Mail-Verteiler**

Im Schulgebäude am Nordertorstriftweg hielt die Schule bisher ein umfangreiches und laufend aktualisiertes Informationsangebot für die Schülerinnen und Schüler der Kursstufe über Studiengänge und Berufsausbildungsmöglichkeiten bereit (Stellwände, Auslagen). Dieses Angebot wurde im Laufe des Schuljahres 2012/2013 digitalisiert. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 10 bis 12 erhalten über einen E-Mail-Verteiler (via lo-net2.de) Informationen, die von Universitäten, Unternehmen, der Arbeitsagentur und anderen Institutionen an die Schule geschickt werden (Hochschulinformationstage, Unternehmensmessen, Bewerbertrainings, Vortragsveranstaltungen, Praktika, Sommerseminare, Publikationen etc.). Wenige wichtige Aushänge (z.B. Einschreibelisten) und Auslagen (z.B. das jährliche Handbuch "Studien- und Berufswahl" der Arbeitsagentur) sind jetzt im Hauptgebäude im Bereich beim Vertretungsplan zu finden.

## **Hochschulinformationstage und Berufsmessen**

Die Schülerinnen und Schüler der Kursstufe haben die Möglichkeit, die vielfältigen Angebote der Hochschulen, Unternehmen und Messeveranstalter wahrzunehmen. Dazu werden sie auf Antrag vom Unterricht freigestellt. Sie organisieren ihre Teilnahme privat. Besonders sei hier der Hochschulinformationstag (HIT) der Arbeitsagentur in Nienburg erwähnt. Auch Praktika in den Ferien sowie universitäre Sommerseminare und -camps müssen privat organisiert werden.



### Ausblick: Schwerpunkt MINT

Das Marion-Dönhoff-Gymnasium ist MINT-EC-Schule. Der Verein MINT-EC ist eine Initiative der Wirtschaft zur Förderung mathematisch-naturwissenschaftlicher Gymnasien und zur Qualifizierung von MINT-Nachwuchskräften für Wissenschaft und Wirtschaft in Deutschland.

Ein besonderes Augenmerk der Berufsorientierung unseres Gymnasiums liegt deshalb – auch mit Blick auf den enormen Fachkräftebedarf – im MINT-Bereich. Die Schule kooperiert im Rahmen der Initiative „Jugend entdeckt Technik“ (JeT) hierbei auch mit dem Verein Deutscher Ingenieure (VDI). Konkrete oder regelmäßige Angebote sind noch in der Vorbereitung.

Andreas Dietz

#### Nähere Informationen zu einzelnen Angeboten:

Rahmenvereinbarung über die Zusammenarbeit von Schule und Berufsberatung zwischen der Kultusministerkonferenz und der Bundesagentur für Arbeit:

<http://www.arbeitsagentur.de/zentraler-Content/A03-Berufsberatung/A031-Berufseinsteiger/Publikation/pdf/Rahmenbedingungen-Schule-Berufsberatung.pdf>

Arbeitsagentur Nienburg-Verden, Geschäftsstelle Nienburg & Berufsinformationszentrum (BIZ):

[http://www.arbeitsagentur.de/nn\\_14980/Partner/RD-NSB/Nienburg-Verden/27723-Geschaefsstelle-Nienburg.html](http://www.arbeitsagentur.de/nn_14980/Partner/RD-NSB/Nienburg-Verden/27723-Geschaefsstelle-Nienburg.html)

[http://www.arbeitsagentur.de/nn\\_15030/Navigation/Dienststellen/RD-NSB/Nienburg-Verden/Agentur/Buerger/BIZ/BIZ-Nav.html](http://www.arbeitsagentur.de/nn_15030/Navigation/Dienststellen/RD-NSB/Nienburg-Verden/Agentur/Buerger/BIZ/BIZ-Nav.html)

Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen:

[http://www.mk.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation\\_id=1828&article\\_id=6542&psmand=8](http://www.mk.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=1828&article_id=6542&psmand=8)

Schülerfirma SUNtec:

<http://www.mdg-nienburg.de/internet/page.php?site=14&id=387&rubrik=20> (Gründung)

<http://www.mdg-nienburg.de/internet/page.php?site=14&id=70922&rubrik=20> (Erstes Geschäftsjahr)

<http://www.mdg-nienburg.de/internet/page.php?site=14&id=74782&rubrik=20> (Zweites Geschäftsjahr)

Modellprojekt Pro Ausbildung:

[http://www.rahn-schulen.com/rahn/index.php?option=com\\_content&view=article&id=85&Itemid=115](http://www.rahn-schulen.com/rahn/index.php?option=com_content&view=article&id=85&Itemid=115)

JUMPI-Seminare von Up-Consulting:

<http://www.up-consulting.de/jump/JUMP-Trainings.pdf>

Nienburger Berufsinformationstage:

<http://www.bbs-nienburg.de/schule/nibit.html>

Schwerpunkt MINT-Bereich:

<http://www.mint-ec.de/>

<http://www.jet-online.net/>